

Eidg. Berufsprüfung – Job Coachin Arbeitsintegration / Job Coach Arbeitsintegration

Leitfaden für den Prüfungsteil 2: Zentrale Berufsprozesse

Dieser Leitfaden richtet sich an alle Anspruchsgruppen, die sich mit der Berufsprüfung auseinandersetzen:

Kandidat/innen, Ausbildungsinstitutionen, die die entsprechenden Module anbieten, Fachexpert/innen, die die Prüfungsaufgaben erstellen, Prüfungsexpert/innen, die die Prüfungen bewerten, und das Prüfungssekretariat, das die Prüfungen organisiert.

Dieses Dokument beinhaltet detaillierte Informationen zu diesem Prüfungsteil. Es ist ein Zusammenzug aus den Vorgaben der Prüfungsordnung und der Wegleitung, den organisatorischen Überlegungen der Prüfungsleitung und des Prüfungssekretariats sowie den Resultaten der Arbeit in den Fachgruppen.

Die inhaltliche Verantwortung für dieses Dokument liegt bei der Prüfungsleitung und der Qualitätssicherungskommission (QSK).

Der vorliegende Leitfaden wurde am 16. Januar 2024 von der QSK verabschiedet und bildet die Grundlage für die Prüfungen ab 2024. Er ist auf der Homepage www.examen-sopro.ch aufgeschaltet.

Berufsprüfung Job Coachin Arbeitsintegration /Job Coach Arbeitsintegration PT 2: Kurzbeschreibungen von Fällen	Leitfaden	Seite 2 von 3
---	-----------	---------------

Inhalt des Prüfungsteils

Die Kandidat/innen bearbeiten zwei komplexe Fallbeschreibungen. Die beiden Fälle behandeln zusammen Bereiche aus allen drei Handlungskompetenzbereichen:

- A) Integrieren der Klient/innen in den Arbeitsmarkt
- B) Aufbauen und Pflegen der beruflichen Netzwerke
- C) Gestalten der eigenen Rolle und professioneller Beziehungen

Pro Fallbeschreibung, die auf echten Fällen basieren, bearbeiten die Kandidat/innen spezifische Fragen zu den folgenden Aspekten:

- Ganzheitliche Situationsanalyse, die Ressourcen und Herausforderungen sichtbar macht
- Identifikation von Einflussfaktoren, die bei möglichen Lösungen berücksichtigt werden müssen
- Formulieren und Begründen von möglichen Arbeitshypothesen und Handlungsstrategien, welche die Nachhaltigkeit der Eingliederung und eine strategische Herangehensweise berücksichtigen

Formale Anforderungen

Dieser Prüfungsteil dauert 120 Minuten.

Die Kandidat/innen erhalten zu Beginn der Prüfung beide Situationsbeschreibungen. Sie organisieren ihre Arbeit im Rahmen der Vorgaben selbstständig. .

Die Antworten werden handschriftlich verfasst.

Es sind keine Hilfsmittel (Bücher, Kursunterlagen, elektronische Hilfsmittel) zugelassen.

Bewertung

Die Bewertung beruht auf standardisierten Kriterien. Jede Fallbeschreibung wird bezüglich der folgenden Kriterien bewertet:

- Qualität der Analyse
- Relevanz der identifizierten Einflussfaktoren
- Kohärenz der vorgesehenen Strategien

Zudem werden auch die sprachlichen Fähigkeiten der Kandidat/innen und die Fähigkeit, Zusammenhänge herzustellen, bewertet.

Benotungssystem

Pro Kriterium ist eine bestimmte Anzahl von Anforderungen formuliert. Die Punkte werden pro Anforderung vergeben (maximal 3 Punkte pro Anforderung) und dies für jedes Kriterium. Die Anforderungen sind auf die Fragestellungen zu den beiden Fallbeispielen abgestimmt und werden in der Aufgabenstellung, die an der Prüfung abgegeben wird, aufgeführt.

Berufsprüfung Job Coachin Arbeitsintegration /Job Coach Arbeitsintegration PT 2: Kurzbeschreibungen von Fällen	Leitfaden	Seite 3 von 3
---	-----------	---------------

Pro Anforderung gilt die folgende Skala:

- 3 Punkte: Kriterium vollständig erfüllt
- 2 Punkte: Kriterium mehrheitlich erfüllt
- 1 Punkt: Kriterium mangelhaft erfüllt
- 0 Punkte: Kriterium nicht erfüllt/unbrauchbar

Note

Die Bewertung der Fallbeschreibungen basiert auf 3 Kriterien. Die Kriterien umfassen mehrere Anforderungen, für jede Anforderung werden maximal drei Punkte vergeben.

Auf dieser Grundlage ergibt sich die Note wie folgt:

Erhaltene Punktzahl multipliziert mit 5 und geteilt durch die vorgesehene Maximalpunktzahl, dazu addiert man 1 Punkt, um die Note zu erhalten (auf eine ganze oder halbe Note gerundet).

$$\frac{\text{Anzahl der erreichten Punkte} \times 5}{\text{Maximale Punktzahl}} + 1 = \text{Note}$$

Beispiel:

Total erhaltene Punkte: 49, bei einem Maximum von 63 Punkten.

$$49 \times 5 = 245 \quad 245/63 = 3,88 + 1 = \text{note de } 4,88 \quad \text{d. h. } 5.$$

Prozess der Bewertung

Die Arbeit wird von 2 Expert/innen gelesen. Sie erhalten ein Bewertungsblatt (basierend auf den Kriterien), welches dem Prüfungssekretariat als Protokoll dient.

Zuerst liest der/die Expert/in A die Analysen für eine fundierte Beurteilung und schlägt eine Bewertung vor. Anschliessend liest der/die Expert/in B die Analysen unabhängig davon durch und äussert sich zur Bewertung der/die Expert/in A. Sollten sie sich zu gewissen Punkten nicht einigen können, werden die strittigen Fragen in einem Treffen mit der Prüfungsleitung diskutiert und entschieden. Die so bestimmte Note wird von den Prüfungsexpert/innen bestätigt und fliesst in die Gesamtbewertung ein.